

Gute Noten für die Borkum-Woche

Akademie wertet Teilnehmer-Evaluation aus von Elisabeth Borg und Dipl.-Psych. Alexander W. Waschkau, Ressort Fortbildung Ärztekammer Westfalen-Lippe

Einmal jährlich verwandelt sich die Nordseeinsel Borkum in eine westfälisch-lippische Enklave. Denn seit vielen Jahren ist die Fort- und Weiterbildungswoche für viele Ärztinnen und Ärzte aus Westfalen-Lippe, aber auch aus dem gesamten Bundesgebiet, ein fester Bestandteil ihrer kontinuierlichen Fort- und Weiterbildungsplanung. Im Folgenden wird das Borkumer Fort- und Weiterbildungsgeschehen an Hand der vorliegenden Evaluationsdaten einmal aus Teilnehmersicht betrachtet. Qualität und Beliebtheit der Veranstaltung werden durch die Datenlage eindrucksvoll belegt.

Standardisierte Evaluation der Fort- und Weiterbildung

Mit der standardisierten Evaluation ihrer Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen verfügt die Akademie für ärztliche Fortbildung über ein wertvolles Qualitätssicherungsinstrument. Seit vielen Jahren wertet die Akademie ihr gesamtes Fort- und Weiterbildungsangebot anhand elektronisch einlesbarer Fragebögen nach einem einheitlichen Standard aus.

Für die Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL und für die im Rahmen der Akademie tätigen Kursleiter und Referenten ist der Erkenntnisgewinn aus der standardisierten Evaluation von unschätzbarem Wert. Mit Hilfe dieses Instruments können das Niveau und die Qualität der Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen der Akademie kontinuierlich überprüft und langfristig gesichert bzw. gesteigert werden. Dies gilt in erster Linie für die Inhalte der Veranstaltungen sowie für die Qualität und Güte der Kursleiter und Referenten. Aber auch die formalen und organisatorischen Aspekte haben eine hohe Relevanz bei der Bewertung einer Fort- bzw. Weiterbildungsmaßnahme. Eine zentrale Rolle spielen die Fragen zum Erkenntnisgewinn aus der Veranstaltung, zur Auswirkung der Inhalte auf die berufliche Tätigkeit sowie zur Produktneutralität.

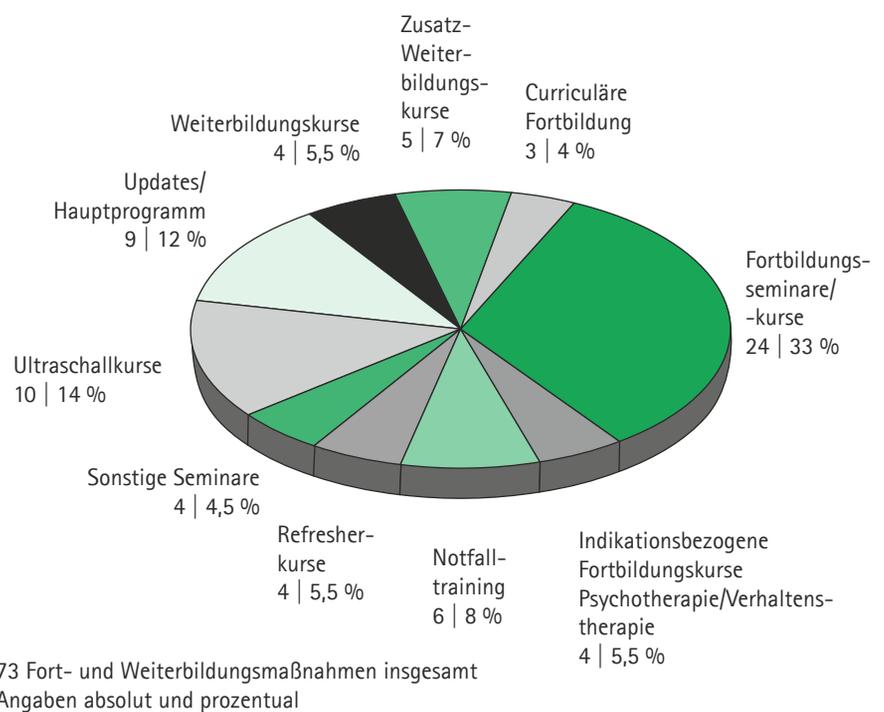
Evaluation transparent gemacht

Es macht wenig Sinn, eine Gesamt-Analyse der knapp 600 Fort- und Weiterbildungsmaß-

nahmen eines Jahres der Akademie zu publizieren. Zu heterogen sind die verschiedenen Fort- und Weiterbildungsangebote, die im Kammergebiet Westfalen-Lippes von der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL an unterschiedlichsten Veranstaltungsorten angeboten werden. Vielmehr wollen wir hier den Fokus auf die Evaluation der diesjährigen 63. Fort- und Weiterbildungswoche der Akademie für ärztliche Fortbildung

reisen. An den 73 Kursen, Seminaren und Workshops nahmen statistisch insgesamt 2.510 Personen teil. Da die Quote der ausgewerteten Evaluationsbögen mit 72,71 % (1825 Bögen) hoch lag, lassen sich valide Aussagen über die Qualität der „Borkum-Woche“ machen. Insgesamt 341 Einzelvorträge, Kleingruppenaktivitäten bzw. praktische Übungen wurden von den Teilnehmern bewertet.

Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen bei der Borkum-Woche 2009



der ÄKWL und der KVWL auf der Nordseeinsel Borkum richten. Die insgesamt 73 auf Borkum evaluierten Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen bieten auf Grund ihrer den Veranstaltungsrahmen betreffenden Homogenität eine gute Voraussetzung, um einen übergeordneten Blick auf die Evaluationsdaten einer der größten ärztlichen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen dieser Art in Deutschland zu werfen.

Die 63. Fort- und Weiterbildungswoche veranlasste 1.943 Teilnehmer nach Borkum zu

Schwerpunkte der Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche sind die Bereiche „Allgemeinmedizin“, „Psychotherapie“ und ein breites Spektrum an Ultraschallkursen.

Organisation: Der Veranstaltungsort Borkum und die jeweiligen Tagungsräume wurden im Mittel gleichermaßen positiv bewertet (1,32). Bei der Auswahl der Referenten bzw. Kursleiter unterstreicht ein Durchschnittswert von

Beteiligung an der Evaluation: Die Auswertung von 481 Evaluationsbögen (dies entspricht einer Beteiligungsquote von 83,94 %) zeigt diese Resultate:

| BEWERTUNGSSKALA | | | |
|---------------------------------------------|------|-------|----------|
| sehr gut | gut | mäßig | schlecht |
| 1,00 | 2,00 | 3,00 | 4,00 |
| Obige Skala ist Grundlage aller Bewertungen | | | |

Allgemeinmedizin/Hausarztmedizin

Ein besonderer Schwerpunkt der Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche sind die zahlreichen Veranstaltungsangebote für hausärztlich tätige Ärztinnen und Ärzte. Unter hausärztlicher Moderation werden hausarztrelevante Themen gemeinsam mit renommierten Fachexperten bearbeitet und die Schnittstellen zwischen hausärztlicher und fachärztlicher Versorgung konstruktiv diskutiert.

Dem allgemeinmedizinischen Nachwuchs wird mit der Kursweiterbildung „Allgemeinmedizin“ ein didaktisch hochwertiger, praktisch orientierter Weiterbildungskurs geboten, der zum Ziel hat, zukünftige Hausärzte auf die speziellen Anforderungen der hausärztlichen Tätigkeit vorzubereiten und die vielen positiven Aspekte dieser sehr patientennahen ärztlichen Tätigkeit hervorzuheben.

Teilnehmerprofil: Mit 1151 Teilnehmern in den 26 primär an Allgemeinmediziner/innen gerichteten Fortbildungs- und Weiterbildungsmaßnahmen ist dieses Kurssegment das teilnehmerstärkste. Die Geschlechterverteilung ist mit je 50 % ausgeglichen. Der Altersdurchschnitt der Teilnehmer/innen lag bei 46,92 Jahren. Jeder fünfte Teilnehmer wurde durch die Lektüre der „Gelben Seiten“ des Westfälischen Ärzteblattes auf die Kurse aufmerksam, jeder zehnte durch den Online-Fortbildungskatalog der Akademie.

Beteiligung an der Evaluation: Die Auswertung von 747 Evaluationsbögen (dies entspricht einer Beteiligungsquote von 64,90 %) ergab folgende Resultate:

1,56 die insgesamt gelungene, „sehr gute“ Auswahl.

Inhalt: Bei der Bewertung des Inhalts werden Angaben zur Aktualität der Inhalte, der Möglichkeit zum Fachgespräch, zur Praktischen Relevanz und zur Möglichkeit zur Diskussion/Interaktion gemacht. Bei dem sehr breit gestreuten Angebot für Allgemeinmediziner wurden hier Werte von 1,53 bis 1,73 erreicht.

Psychotherapie-Woche

Die Fort- und Weiterbildungsangebote auf dem Gebiet der Psychiatrie und Psychotherapie sind ein wesentliches Standbein der Borkum-Woche. Die Weiterbildungskurse „Psychotherapie“, die tiefenpsychologisch fundiert und verhaltenstherapeutisch orientiert über einen Drei-Jahres-Zyklus auf Borkum angeboten werden, haben sich in der „Szene“ als äußerst empfehlenswertes Weiterbildungsangebot etabliert und sprechen Interessenten nicht nur aus Westfalen-Lippe, sondern aus dem gesamten Bundesgebiet an.

Teilnehmerprofil: Insgesamt nahmen 573 Teilnehmer an den 16 Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen mit psychotherapeutischem Schwerpunkt teil. Die Ärztinnen waren mit einem Anteil von knapp 60 % den männlichen Kollegen quantitativ überlegen. Der Altersdurchschnitt der Teilnehmer/innen lag bei 43 Jahren. Jeder fünfte Teilnehmer wurde durch die Lektüre der „Gelben Seiten“ des Westfälischen Ärzteblattes auf die Kurse aufmerksam. Ein weiteres Fünftel der Teilnehmer nutzte den Online-Fortbildungskatalog der Akademie als Informationsquelle. Ein Drittel der Teilnehmer/innen gab eine „sonstige“ Informationsquelle an. Vermutlich ist damit die „Mundpropaganda unter Kollegen“ gemeint.

Organisation: Der Veranstaltungsort Borkum und die jeweiligen Tagungsräume wurden auch hier im Mittel gleichermaßen positiv bewertet (1,28). Die gute Qualität der Referenten und Kursleiter wurde mit einem Evaluationswert von 1,36 bestätigt.

Inhalt: Ebenfalls gute Noten erhielten die „Aktualität der Inhalte“ und die „Möglichkeit zum Fachgespräch“ mit 1,39 bzw. 1,36. Die „Praktische Relevanz“ und die „Möglichkeit zur Diskussion/Interaktion“ wurden mit 1,54 und 1,45 bewertet und lagen somit im Bereich „sehr gut“.

Ultraschallkurse

Die Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche hat sich im Laufe der Jahre zu einem Kompetenzzentrum in der Fort- bzw. Weiterbildung im Bereich „Ultraschall“ entwickelt. In fast allen Sonographie-Anwendungsbereichen bietet die Borkumwoche entsprechende Kursangebote. Die Kursqualität wird getragen durch fachlich exzellente Kursleiter und einen hohen Standard bei den praktischen Übungen. Die bemerkenswerte Anzahl von 1200 Probanden bereichert die praktischen Übungen im Rahmen der Sonographie-Kurse. Durch das professionelle Probandenmanagement erreichen die Ultraschallkurse auf Borkum ein Höchstmaß an Qualität und Praxisbezug. Die Medizintechnische Industrie stellt eine breite Auswahl an Ultraschallgeräten zur Verfügung, die das gesamte Spektrum der technischen Möglichkeiten im Ultraschall abbilden.

Teilnehmerprofil: Im Jahr 2009 nahmen 403 Teilnehmer/innen an den 13 Ultraschallkursen im Rahmen der Borkum-Woche teil. 71 % der Teilnehmer/innen waren im Krankenhaus tätig, 17 % gaben eine Tätigkeit in einer Praxis an. Die Ärztinnen waren auch hier mit einem Anteil von 58 % gegenüber den männlichen Kollegen die zahlenmäßig größere Gruppe. Der Altersdurchschnitt der Ultraschallkurs Teilnehmer/innen lag bei 37 ½ Jahren. Jeder dritte Teilnehmer wurde durch die Lektüre der „Gelben Seiten“ des Westfälischen Ärzteblattes auf die Kurse aufmerksam. Ein weiteres Drittel der Teilnehmer nutzte den Online-



Das umfangreiche Angebot an Ultraschall-Kursen gehört zu den „Klassikern“ des Borkum-Programms.

Foto: kd

Fortbildungskatalog der Akademie als Informationsquelle.

Beteiligung an der Evaluation: Die Auswertung von 327 Evaluationsbögen (dies entspricht einer Beteiligungsquote von 81,14 %) erbrachte folgende Ergebnisse:

Organisation: Auf der organisatorischen Seite wurden sowohl der Veranstaltungsort Borkum als auch die Kursräume mit einem Mittelwert von jeweils 1,26 sehr positiv bewertet. Auch die Auswahl der Referenten wurde mit einem Wert von 1,49 mit sehr gut eingestuft.

Inhalt: „Klinische und Praktische Relevanz“ sowie die „Aktualität der Kursinhalte“ wurden mit einem Durchschnittswert unter 1,35 evaluiert. Das zeigt den hohen Praxisbezug der Ultraschallkurse für die Ärzte/innen und unterstreicht das Gefühl „Up-to-date“-Informationen vermittelt bekommen zu haben. Etwas schwächer wurden die Möglichkeiten zum Fachgespräch und die Diskussion/Interaktion (1,42 bzw. 1,58) beurteilt. Dies kann aber auch zum Teil dem straffen Zeitplan der Kurse mit dem Wechsel zwischen Theorie und praktischen Übungen geschuldet sein. Insgesamt liegen die Werte aber immer noch im „sehr guten“ Bereich.

Die 64. Fort- und Weiterbildungswoche der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL auf der Nordseeinsel Borkum befindet sich zur Zeit in der Planung. Auch sie bietet ein breites Spektrum an qualitativ hochwertigen Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen. Vielleicht haben wir Ihr Interesse an der Borkum-Woche 2010 geweckt.

WEITERE INFORMATIONEN

BORKUM 2010

64. Fort- und Weiterbildungswoche der Akademie für ärztliche Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe

**in der Zeit vom 29. Mai
bis 06. Juni 2010**

Sie können die ausführliche Borkum-Broschüre 2010 auf unserer Homepage unter www.aekwl.de/borkum anfordern.

Auskunft:
www.aekwl.de/borkum oder
Tel.: 0251/929-2204,
E-Mail: akademie@aekwl.de

Sucht, Depression, Angst, Burn-out

Zurück ins Leben

Beratung und Information

0800 32 22 32 2

(kostenfrei)

Unsere privaten Akutkrankenhäuser:

Schwarzwald, Weserbergland,
Berlin/Brandenburg

www.oberbergkliniken.de

Sofortaufnahme – auch im akuten Krankheitsstadium.
Hochintensive und individuelle Therapien für Privatversicherte und Beihilfeberechtigte.
Wir helfen bei der Klärung der Kostenübernahme.


Oberberg
Psychotherapie · Psychiatrie · Psychosomatik